



Mitteilungsblatt

DER GEMEINDE KIRCHBERG AN DER ILLER

Herausgeber: Gemeinde Kirchberg an der Iller
Herstellung und Verlag: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Str. 14 • 70806 Kornwestheim
Telefon (07154) 82 22-0
Telefax (07154) 82 22-10

Verantwortlich für den Textteil:
Bürgermeister, Kirchberg an der Iller
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Ursula Müller
E-Mail Anzeigen: andreamisitano@dwagner.de
Erscheint wöchentlich donnerstags

44. Jahrgang

Donnerstag, den 29. Juli 2010

Nummer 30-32

Sportfischereiverein e.V. Kirchberg/Iller

Fischer-Fest



am Samstag, 31. Juli 2010
am Sonntag, 1. August 2010
am Anglersee in Kirchberg/Iller
mit Kinderspielplatz

- Räucher und Grillforellen
- Beilagen (neue Kartoffeln mit Dillrahmsauce)
- pan. Seelachsfilet
- Knabberfleisch
- Grillwürste
- Bier vom Faß


Ustersbacher Bier
Auth. bayerischer Brauereiverein

Eintritt an beiden Tagen frei !

Für Stimmung sorgen:

Samstag: Die "Illerspatzen" aus Dietenheim

**Sonntag Nachmittag: Die "Kirchberger
Senioren-Musiker"**

Sonntag ab 17:00 Uhr: Musikverein Kirchberg

Ärztzentrum Erolzheim Dr. Rendl/Dres. Urucu

Wir machen Urlaub vom 16.08. bis 27.08.2010. Ab 30.08.2010 wieder Sprechstunde. Vertretung übernehmen die umliegenden Ärzte

Praxis Dr. med. Westerberg/Kranz

Praxis Dr. med. Westerberg/Kranz in Kirchdorf und Dettingen vom 2.8. bis 13.8. wegen Urlaub geschlossen. Vertretung haben die umliegenden Arztpraxen.

Zahnarztpraxis John, Dettingen

Unsere Praxis bleibt vom 2. - 15. August 2010 geschlossen.

Vertretung in dringenden Fällen hat: Dr. Walz in Kirchdorf, Tel. (07354) 442 Dr. Geier in Erolzheim, Tel. (07354) 2321

HINWEIS FÜR UNSERE LESER, INSERENTEN UND AUSTRÄGER!

In der 31. und 32. Woche

(2. bis 15. August 2010)

erscheint kein Amts- bzw. Mitteilungsblatt.

Wir bitten um Kenntnisnahme.

Der Verlag

Amtliche Bekanntmachungen

Bericht aus der Sitzung des Gemeinderates vom 20.07.2010

1. Baugesuche

Der Gemeinderat wurde über nachfolgende Bauvorhaben informiert und hat soweit erforderlich das gemeindliche Einvernehmen erteilt:

- 1.1 Umbau des bestehenden Wohnhaus-Walmdaches in ein Satteldach, Riemen II Buchenstraße 21, Flst. 1651/22
- 1.2 Neubau eines Carports, Riemen II, Lerchenstraße 2, Flst. 1651/29
- 1.3 Neubau eines Carports, Hinteres Feld I, Amselweg 13, Flst. 187/6
- 1.4 Tektur zum Neubau einer landwirtschaftlichen Maschinen- und Lagerhalle Burggraben, Flst. 1928/1
- 1.5 Erhöhung und Sanierung des bestehenden Geräteschuppens Burggraben, Flst. 133
- 1.6 Abbruch des alten Maschinenschuppens und Neubau eines landwirtschaftlichen Maschinenschuppens, Sinnigen, Ortsstraße 31, Flst. 3533
- 1.7 Neubau eines Schuppens, Erlenweg 10, Flst. 765

2. Kindergarten-Bedarfsplanung, Konzeption und Gebührensatzung

Dem Gemeinderat wurde in der Sitzung die Bedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2010/2011 vorgelegt. Aus den Meldungen ergibt sich, dass gerade in diesem und im kommenden Jahr geburtenstarke Jahrgänge den Kindergarten besuchen werden.

Öffnungszeiten und Gebühren wurden in der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Kinderbetreuungseinrichtungen (nachfolgend abgedruckt) festgesetzt.

Die Betreuungszeit für die Kleinkindergruppe wurde erweitert. Diese beginnt jetzt um 08:00 Uhr und endet um 12:00 Uhr. Die Gebührendeckung ist auch mit dem neuen

Beitrag nicht zu erreichen und wurde auf 50% des Regelsatzes (Landesrichtsätze) festgelegt.

Der Vorsitzende erläuterte nochmals das Zustandekommen der Gebühren. Das zugrundeliegende Modell richtet sich nach den Empfehlungen der kirchlichen und kommunalen Verbände (Landesrichtsätze). Neu in diesem Jahr ist, dass bei der Sozialstaffelung alle Kinder unter 18 Jahre, die im jeweiligen Haushalt leben, berücksichtigt werden und nicht nur die, die den Kindergarten besuchen. Durch die Gebühren soll ein Deckungsgrad von 20% der Kosten des Kindergartens erreicht werden. Der Gemeinderat blieb bei seiner Entscheidung unter den Landesrichtsätzen für die Gebühren. Der geforderte Kostendeckungsgrad wird damit nicht erreicht. In den vergangenen Jahren wurde mit knapp 20% der geforderte Deckungsgrad nahezu erreicht. In den kommenden Jahren werden nur 17% der Kosten durch die Elternbeiträge gedeckt, jedoch wollte der Rat den Eltern eine Gebührenerhöhung bis zur geforderten Deckung nicht zumuten. Man war sich einig, dass das Angebot der Kinderbetreuung für alle erschwinglich sein muss. Die Gebühren liegen auf dem Niveau der anderen Illertalgemeinden, jedoch ist die Sozialstaffelung im Kirchberger Modell stärker ausgeprägt und orientiert sich mehr an den Landesrichtsätzen.

3. Amtseinsetzung von Jochen Stuber als Bürgermeister am 28.07.2010

Nach § 42 Abs.6 GemO hat der Gemeinderat Kirchberg an der Iller Herrn stellvertretenden Bürgermeister und Gemeinderat Paul Althenhöfer bestimmt, den neuen Bürgermeister im Namen des Gemeinderates zu verpflichten und den Amtseid nach § 71 des Landesbeamtengesetzes abzunehmen.

4. Beschluss über die Einweisung des zukünftigen Bürgermeisters in eine Besoldungsgruppe nach § 1 der Landeskommunalen Besoldungsverordnung

Der Gemeinderat hat den zukünftigen Bürgermeister Jochen Stuber nach § 2 der LkomBesVO in die Besoldungsgruppe A 14 eingewiesen.

5. Gesplittete Abwassergebühr – Vergabe der Ermittlung der Kalkulationsgrundlagen

Der Gemeinderat wurde bereits in der nichtöffentlichen Sitzung am 08.06.2010 über das Gerichtsurteil des Verwaltungsgerichtshofes unterrichtet. Demnach sind Kommunen verpflichtet, bei der Berechnung der Abwassergebühren nicht nur den Frischwassermaßstab zugrunde zu legen. Auch versiegelte Flächen müssen zur Gebührenermittlung mit einbezogen werden. In der Sitzung sollten die Beauftragung für das Befliegen mit „Drohnen“ und die Berechnung vergeben werden. Nach der Einladung zur Gemeinderatsitzung wurde vom Gemeindefest die folgende Erklärung herausgegeben, wonach am 20. Juli 2010 beim Gemeindefest eine Besprechung mit Vertretern des Landesamtes für Geoinformation und Landesentwicklung stattfindet. Dabei soll geklärt werden, ob im Rahmen der

Raum, Ernährung und Verbraucherschutz gute Ansätze zur Weiterverfolgung der Planungen in unserem Antrag feststellen konnte.

Trotzdem besteht weiterhin die Fördermöglichkeit über das Förderprogramm ELR (Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum). Anträge hierzu sind bis zum 15.10.2010 beim Regierungspräsidium über das Landratsamt vorzulegen.

11. Bewilligung von Spenden

Annahme einer Spende für den Kindergarten Kirchberg

Bei der Gemeindeverwaltung ist eine Spende in Höhe von 250 € von der Firma Parkett-Kramer für den Kindergarten eingegangen.

Der Stellvertretende Bürgermeister wurde ermächtigt, die Spende der Firma Parkett-Kramer in Höhe von 250 € für den gemeindlichen Kindergarten anzunehmen.

Die Gemeinde bedankt sich herzlich bei Herrn Kramer auch im Namen des Kindergartens der Gemeinde Kirchberg für die Spende.

12. Protokollangelegenheiten

Das Protokoll der Gemeinderatsitzung vom 15.06.2010 wurde genehmigt.

13. Bekanntgaben

- Herr Altenhöfer informiert über sein Gespräch mit Winfried Ried von der BreFa Bauunternehmung GmbH, Woringen. Teilnehmer seitens der Gemeinde: Stv. BM Paul Altenhöfer, GR Jochen Stuber und Kämmerer Berthold Hengge. Herr Ried machte deutlich, dass die Verwirklichung des Projekts von einem Interessenten als Hauptmieter abhängig sei, der ein Altenheim errichten wolle. Er strebt weiterhin die Umsetzung des Vorhabens an. In der 30. Kw. finden Gespräche mit dem Geschäftsführer des Allgäustiftes statt, um die Verwirklichung des Projektes mit dem Allgäustift als Hauptnutzer auszuloten. Die Gemeinde wird sich in den nächsten Wochen bemühen, die Anfragen verschiedener Nutzer zu bewerten und das Projekt verstärkt zu bewerben.
- Der Umbau des Gebäudes Waldstraße 33 wurde durch Schulbaumittel des Landes gefördert. Die Schulbaukontrollkommission des Regierungspräsidiums Tübingen stellt am 29. Juni 2010 vor Ort fest, dass die Baumaßnahme plangerecht durchgeführt wurde und keine Mängel aufweist.
- Erneuerung des Belags an Gemeindeverbindungsstraßen in Nordhofen und der Gemeindeverbindungsstraße nach Kellmünz zwischen Einfahrt des Betriebsgrundstückes der Fa. H&V und Buchau (bis zur Gemeindegrenze) wird in Kürze beauftragt und noch dieses Jahr durchgeführt.

14. Bekanntgaben aus der nichtöffentlichen Sitzung.

- Nachdem Herr Albert Kohler das 65. Lebensjahr vollendet hat und seine Tätigkeit bei der Gemeinde zur Betreuung des Grüngutplatzes und weiterer Anlagen der Gemeinde aufgeben möchte, hat die Gemeinde die Stelle ausgeschrieben. Diese wurde nun zum 01.08.2010 neu besetzt mit Herrn Rupert Kaufmann aus Kirchberg.
- Der Gemeinderat hat die Personalaufstockung der Kleinkindgruppe beschlossen: Zur Deckung des Personalbedarfs wird Frau Anders-Hohenbleicher mit einem 30% Vertrag zur Sicherstellung der Betreuungszeiten weiter beschäftigt.
- Um die Betreuungszeiten am Nachmittag im Kindergarten St. Josef Kirchberg gemäß den Vorgaben des Bedarfsplanes für Kindertagesstätten regelgerecht

sicherzustellen, wird die Stelle eines/r Kinderpfleger/-in für 2 Std. am Nachmittag an 3-4 Tagen und zur Vertretung bei Krankheitsfällen ausgeschrieben. Die Anstellung findet auf 400 € Basis (geringfügige Beschäftigung) statt.

- Rechtstreit der Gemeinde bezüglich des Grenzverlaufs zwischen Unterer Gasse und Balzheimer Weg. Der Gemeinderat hat den Kompromissvorschlag, den der stellvertretende Bürgermeister mit dem Grundstückseigentümer ausgehandelt hat, gebilligt. In den nächsten Tagen wird der Inhalt des Beschlusses zwischen den Parteien vertraglich vereinbart.
- Die Verwaltung wurde beauftragt Verhandlungen mit den Grundstückseigentümern für den Zukauf von Ackerland zur Erweiterung des Gewerbegebietes zu führen und den Ankauf durchzuführen.
- Der Verkauf von ca. 5000 m² an ein ortsansässiges Unternehmen und die Kaufoption für den Rest der Grundfläche des Grundstückes wurde genehmigt.

Paul Altenhöfer
Stellvertretender Bürgermeister

Aus der Ortschaftsratsitzung vom 19. Juli 2010

1. Baugesuche

1.1 Dem Abbruch eines Schuppens und dem Neubau eines landwirtschaftlichen Maschinenschuppens auf dem Flurstück Nr. 3533, Ortsstraße 31 wurde zugestimmt.

2. Protokollangelegenheiten

Gegen das Protokoll vom 10.5.2010 gab es keine Einwendungen.

3. Bekanntgaben

Der Ortsvorsteher gab bekannt, dass Sinnigen nicht in die Förderung des Melap+ Programmes aufgenommen wurde. Aus den 47 Bewerbergemeinden wurden vom Ministerium für ländlichen Raum, Ernährung und Verbraucherschutz 13 Ortschaften für Modellprojekte ausgewählt. Vom Ministerium wird jedoch in Aussicht gestellt über das Förderprogramm Entwicklung ländlicher Raum (ELR) zur Schaffung von Wohnraum, Umnutzung usw. für Einzelprojekte Zuschüsse zu erhalten.

4. Bürgerfrageviertelstunde

Eine ZuhörerIn beklagte sich über Ablagerungen am Wiesenweg.

5. Sonstiges, Wünsche, Anregungen

Der Ortsvorsteher gab bekannt, dass die Arbeiten am Eingangsbereich der „Alten Schule“ möglichst noch in den Sommerferien abgeschlossen werden.

Am Sinninger Sportplatz wird demnächst ein festes Fußballtor für Freizeitsportler aufgestellt.

Der Ortschaftsrat diskutierte eingehend die Parksituation am Sinninger Badeseesee. Insbesondere die Freihaltung des Rettungsweges soll durch verschiedene Maßnahmen verbessert werden.

Nach mehrheitlicher Abstimmung werden auch in Zukunft einige wenige Jugendgruppen eine Ausnahmegenehmigung erhalten und am Badeseesee zelten dürfen.

Beim Bachabschlag vom 4.-11. September 2010 wird das Ufer des Gießenbach auf Schäden untersucht. Insbesondere im nördlichen Ortsbereich werden Sanierungsmaßnahmen stattfinden.

§ 4 Benutzungsgebühren

- (1) Für die Benutzung von Kinderbetreuungseinrichtungen werden Benutzungsgebühren gem. § 5 erhoben. Sie sind für 12 Monate zu entrichten (Der Monat August ist ebenfalls gebührenpflichtig).
- (2) Gebührenmaßstab ist
- die Art der Einrichtung,
 - der Umfang der Betreuungszeit,
 - das Alter des Kindes
 - die Anzahl der Kinder unter 18 Jahren im Haushalt des Gebührenschuldners
- (3) Die Gebühren werden jeweils für einen Kalendermonat (Veranlagungszeitraum) erhoben. Scheidet das Kind bis einschl. 15. des jeweiligen Monats aus der Einrichtung aus bzw. wird das Kind nach dem 15. des jeweiligen Monats aufgenommen, ermäßigen sich die Gebührensätze gem. § 5 Abs. 2 auf 50 v.H.
- (4) Die Gebühr ist auch während der Ferien sowie bei Nichtbenutzung oder vorübergehender Schließung der Einrichtung zu entrichten.

§ 5 Gebührenhöhe

- (1) Die Gebühren werden je Kind und Behandlungsplatz erhoben. Die Höhe der Gebühr bestimmt sich nach der Anzahl der Kinder, die noch nicht das 18. Lebensjahr vollendet haben und die nicht nur vorübergehend im Haushalt des Gebührenschuldners leben. Unterhaltspflichtige Kinder, die nicht im Haushalt des Gebührenschuldners leben, werden nicht berücksichtigt. Ändert sich die Zahl der berücksichtigungsfähigen Kinder, so wird die Gebühr auf Antrag ab dem Antragsmonat neu festgesetzt.
- (2) Höhe der Gebührensätze im Einzelnen:

Regelkindergarten :

Kinder U18/ Haushalt	5 bis 8 Stunden	Unter 5 Stunden	Über 8 Stunden
1. Kind	87 €	69 €	95 €
2. Kind	66 €	52 €	72 €
3. Kind	44 €	35 €	48 €
4. und weitere Kinder	15 €	12 €	16 €
Kind 2 – 3 Jahre	180 % der Gebühr	180 % der Gebühr	180 % der Gebühr

Kinderkrippe:

Kinder U18/ Haushalt	Richtsatz (nicht im Angebot)	4 Stunden täglich	
1. Kind	258	129 €	
2. Kind	191	95 €	
3. Kind	129	65 €	
4. und weitere Kinder	52	26 €	

§ 6 Gebührenschuldner

- (1) Gebührenschuldner sind die Sorgeberechtigten des Kindes, das die Einrichtung besucht sowie diejenigen, die die Aufnahme in die Betreuungseinrichtung beantragt haben.
- (2) Mehrere Gebührenschuldner sind Gesamtschuldner.

§ 7 Entstehung/Fälligkeit

- (1) Die Gebührenschuld entsteht zu Beginn des Veranlagungszeitraumes (§ 4 Abs. 3), in dem das Kind die Betreuungseinrichtung besucht bzw. hierfür angemeldet ist.
- (2) Die Benutzungsgebühren werden bei der erstmaligen Benutzung durch schriftlichen Bescheid festgesetzt. Die Festsetzung gilt so lange weiter, bis ein neuer Bescheid oder Änderungsbescheid ergeht.
- (3) Die Gebührenschuld wird jeweils zum ersten Werktag des Veranlagungszeitraumes (§ 4 Abs. 3) fällig. Für den Monat des erstmaligen Besuchs der Einrichtung wird die Gebührenschuld 2 Wochen nach Bekanntgabe des Gebührenbescheides fällig. Dasselbe gilt für den Fall, dass ein neuer Gebührenbescheid oder Änderungsbescheid ergeht.

§ 8 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 1. September 2010 in Kraft.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Kirchberg, den 21. Juli 2010

Altenhöfer
Stv. Bürgermeister

Befahrung von Straßen und Plätzen im Gemeindegebiet

Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, dass das Unternehmen iib Institut für Innovatives Bauen Dr. Hettenbach GmbH mit Sitz in 68723 Schwetzingen, im Rahmen der Bestandsaufnahmen zur Anlagenwerterfassung berichtigt ist, die Straßen und Plätze in Kirchberg zu befahren und digital zu erfassen. Diese Genehmigung gilt auch für Aufnahmen von Gebäuden.

Die Aufnahmen der Gemeindestraßen dienen dem alleinigen Zweck der Dokumentation der Bewertung der Straßen im Anlagennachweis der Gemeinde.

Eine weitere Nutzung dieser Datenerhebung ist ausgeschlossen.

Bei weiteren Fragen können Sie sich an Berthold Hengge (Tel. 07354/931670; hengge@kirchberg-iller.de) wenden.

Rechnung Wasserzins mit Abwassergebührenbescheid 2010

Zum Stichtag 30. Juni wurden Wasser und Abwasser abgerechnet. Die Rechnung für den Wasserzins, die den Bescheid für die Abwassergebühren mitbeinhaltet, erhalten Sie etwa zeitgleich mit diesem Mitteilungsblatt.

Dieses Jahr erscheint diese Abrechnung vielleicht vielen etwas unübersichtlich, enthält sie doch mehr Abrechnungszellen als sonst. Dies hat nachfolgende Gründe:

1. Zum 1. Januar 2010 wurden der Wasserzins und die Abwassergebühr durch Satzungsbeschluss angepasst. Die Verbrauchszahlen wurden nach Zeitanteilen auf die verschiedenen Preise verteilt. So geschieht es regelmäßig z. B. bei den Strom- oder Gaspreisen.
2. Dieses Jahr wurden etwa 70 % der Wasserzähler ausgetauscht. Daher werden auf der Rechnung zwei Zähler mit den entsprechenden Zählerständen und den daraus resultierenden Verbräuchen aufgeführt.

Für Rückfragen steht selbstverständlich die Gemeindeverwaltung zur Verfügung. Auf der Homepage der Gemeinde wird noch eine genauere Erläuterung des Rechnungsaufbaus eingestellt.

Monatliche Meldungen Juni 2010

Geburten

01.06. in Illertissen: Özalan Mikail
Eltern: Özalan geb. Gündüz Gülizar und Özalan Erkan, Kirchberg

03.06. in Illertissen: Kramer Paul Johannes
Eltern: Geiger Margit und Kramer Werner Helmut, Kirchberg

10.06. in Illertissen: Lang Mika Aaron
Eltern: Lang Sarah Maria und Przibille-Lang geb. Przibille Thomas Andreas, Sinningen

Eheschließungen

- 05.06. Maier Anja Ellen und Flammia Carlo in Kirchberg
11.06. Mühlberger Martina und Bail Felix in Kirchberg
23.06. Härle Stefan und Henle Christine in Laupheim

Todesfälle

- 19.06. Büchele geb. Laupheimer Alwine Agnes in Fellheim
28.06. Söll Karl-Heinz in Kirchberg

Zuzüge – 9

Wegzüge – 12

Veröffentlichungen werden nur ausdrücklich auf Wunsch der Betroffenen getätigt.

Fundbüro:

Beim Badensee gefunden:

1 Herren Armbanduhr silber

Der Verlierer kann sein Eigentum während der Öffnungszeiten im Rathaus abholen.

Müllabfuhr:

Freitag, 6. August 2010

Abfuhrtermin Papiertonne:

Donnerstag, 12. August 2010.

Bitte die Abfalltonnen bis 6.30 Uhr zur Leerung bereit stellen.

Öffnungszeiten Häckselplatz

Geschlossen bis 4.9.2010

Altholzscheine

Altholzscheine sind auf dem Wertstoffhof erhältlich

Wertstoffhof

Öffnungszeiten:

freitags: 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

samstags: 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

(außer an Feiertagen)

ALBA Oberschwaben Limited & Co. KG, Mackstr. 45, 88348 Bad Saulgau, Tel. 07581/50890, Burgrieden Tel. 07392/9707-0

Bauschutt- und Recyclingdeponie

Fa. Wild, Berkheim/Eichenberg

Telefon: 08395-9200

Sprechzeiten

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Auskunfts- und Beratungsstelle in Biberach, Bahnhofstr. 29, 88400 Biberach

Veranstaltungskalender August 2010

31.7./1.08.10	Fischereiverein Kirchberg	Fischerfest	Anglersee
07.08.10	Wanderfreunde Sinningen	Grillfest	Alte Schule
22.08.10	Wanderfreunde Sinningen	Wanderung	Carl-Hirnbeinweg
29.08.10	Musikverein Kirchberg	Konzert	Mittenwald

(ohne Gewähr)

TSV Kirchberg 1921 e.V.

Illertalwanderpokalturnier am 08.08.2010 im Kirchberger Waldstadion

Am Sonntag, dem 08.08.2010, findet das diesjährige Illertalwanderpokalturnier in Kirchberg statt. Es nehmen die Mannschaften aus Dettingen, Erolzheim, Kirchdorf und Kirchberg teil.

Spielplan

- 11:00 Uhr SV Erolzheim - TSV Kirchberg
- 12:20 Uhr SV Kirchdorf - SV Dettingen
- 13:30 Uhr Einlagespiel Jugend
und Torwandschießen / Jugend
- 14:30 Uhr Spiel um Platz 3
Verlierer I - Verlierer II
- 15:45 Uhr Einlagespiel
und Torwandschießen / Erwachsene
- 17:00 Uhr Endspiel
Sieger Spiel I - Sieger Spiel II

Die Siegerehrung findet gegen ca. 18:30 Uhr statt.

Für das leibliche Wohl wird durch das bewährte TSV-Team bestens gesorgt.
Der TSV Kirchberg würde sich über zahlreiche Gäste im Waldstadion sehr freuen.

Sonntag, 1. August

8.45 Uhr Eucharistiefeier

18.30 Uhr Rosenkranz

Montag, 2. August

18.30 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 3. August

18.30 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 4. August

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Abendmesse

Monika Kramer und Fam. Abler
Josef und Bernhardine Bökeler
Für verst. Steinbachwallfahrer

Donnerstag, 5. August

18.30 Uhr Rosenkranz

Freitag, 6. August - Verklärung des Herrn

KRANKENKOMMUNION morgens

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Abendmesse

Josef und Justina Wiest
Johannes und Amalie Göser
Hubert Kohler und Ang.
Maria Kramer und Ang.
Josefa Belandt
Josef Moll

anschl. Herz-Jesu Andacht

Samstag, 7. August

18.30 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 8. August

10.15 Uhr Eucharistiefeier

anschl. Eine Welt Verkauf

18.30 Uhr Rosenkranz

Montag, 9. August

18.30 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 10. August

18.30 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 11. August

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Abendmesse

Klara und Josef Weiß
Maria Baborski
Xaver und Hermann Hecht
Siegfried Kolb
Andre Kramer
Fam. Kramer und Feger
Theresia und Lambert Pfeiffer
Pfr. Josef Mayer und Josef L. M. Sprenger

Donnerstag, 12. August

18.30 Uhr Rosenkranz

Freitag, 13. August

18.30 Uhr Rosenkranz

Samstag, 14. August

18.30 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 15. August

10.15 Uhr Eucharistiefeier mit Kräuterweihe

anschl. Taufen

von Niklas Bail,
Mika, Aaron Lang
und Marlon Raible

18.30 Uhr Rosenkranz

als Bittgang zur Lourdesgrotte

Montag, 16. August

18.30 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 17. August

18.30 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 18. August

18.30 Uhr Rosenkranz

Abendmesse entfällt

Donnerstag, 19. August

18.30 Uhr Rosenkranz

Freitag, 20. August

18.30 Uhr Rosenkranz

Samstag, 21. August

18.30 Uhr Rosenkranz

Vorabendmesse entfällt

Sonntag, 22. August

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde St. Martinus, Kirchberg

Tel. (07354) 2364

Fax (07354) 934464

E-Mail: KathPfarramt.Kirchberg@drs.de



Pfarrer Benedykt Roj

Telefon (07354) 459, E-Mail: b.roj@gmx.de

Öffnungszeiten im Pfarrbüro

Dienstag 14.00 - 17.00 Uhr

Donnerstag 8.00 - 12.00 Uhr

18. SONNTAG IM JAHRESKREIS C

1. August 2010

18. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr C

1. Lesung: Kohelet 1,2; 2,21-23

2. Lesung: Kolosser 3,1-5; 9-11

Evangelium: Lukas 12,13-21



I. Zavrakidis

» Ich werde meine Scheunen abreißen und größere bauen, dort werde ich mein ganzes Getreide und Vorräte unterbringen. Dann kann ich zu mir selber sagen: Nun hast du einen großen Vorrat, der für viele Jahre reicht. Ruh dich aus, iss und trink, und freu dich des Lebens! Da sprach Gott zu ihm: Du Narr! Noch in dieser Nacht wird man dein Leben von dir zurückfordern. «

GOTTESDIENSTORDNUNG

Kirchberg

Ministrantendienst vom

1. - 7. August

Carina und Sandra Häckelsmiller,

Johanna und Veronika Abler

8. - 14. August

Josef Büchele, Christopher Stuber,

Theresa und Annamirl Theuer

15. - 21. August

Josef Rief, Theresa Anger, Priska Laux,

Anna und Julia Kramer

Samstag, 31. Juli

18.30 Uhr Rosenkranz



Seelsorgeeinheit Illertal

Leitender Pfarrer

Wolfgang Braun, Kirchstraße 7, 88457 Kirchdorf

Telefon (07354) 440

Fax (07354) 1000

E-Mail: Wolfgang.Braun@drs.de

Gemeindereferentin

Rosi Hörmann, Bei der Kirche 2, 88486 Kirchberg

Telefon (07354) 934451

Fax (07354) 9334991

E-Mail: rosi.hoermann@drs.de

Gottesdienste

Vorabendmessen

Samstag, 31. Juli

19.00 Uhr Kirchdorf

Samstag, 7. August

19.00 Uhr Dettingen und Oberopfingen

Samstag, 14. August

19.00 Uhr Kirchdorf

Samstag, 21. August

19.00 Uhr Oberopfingen

Sonntagsgottesdienste

Sonntag, 1. August

8.45 Uhr Kirchberg und Oberopfingen

9.30 Uhr Erolzheim (Zweitpatrozinium „Maria Schnee“)

10.15 Uhr Dettingen

Sonntag, 8. August

8.45 Uhr Erolzheim und Sinnigen

10.15 Uhr Kirchberg und Kirchdorf

Sonntag, 15. August

8.45 Uhr Dettingen (Patrozinium)

10.15 Uhr Erolzheim und Kirchberg

Sonntag, 22. August

8.45 Uhr Kirchberg und Erolzheim

10.15 Uhr Dettingen und Kirchdorf

Werktagsmessen

Dienstag, 3. August

19.00 Uhr Sinnigen

Mittwoch, 4. August

19.00 Uhr Kirchberg

Donnerstag, 5. August

19.00 Uhr Dettingen

Freitag, 6. August

19.00 Uhr Kirchberg

Dienstag, 10. August

19.00 Uhr Kirchdorf

Mittwoch, 11. August

16.00 Uhr Seniorenzentrum Erolzheim

19.00 Uhr Kirchberg

Donnerstag, 12. August

19.00 Uhr Oberopfingen

Freitag, 13. August

19.00 Uhr Edenbachen

Montag, 16. August

19.00 Uhr Sinnigen

Dienstag, 17. August

19.00 Uhr Kirchdorf

Mittwoch, 18. August

19.00 Uhr Erolzheim

Donnerstag, 19. August

19.00 Uhr Dettingen

Freitag, 20. August

19.00 Uhr Edelbeuren

Kloster Bonlanden

Bioland-Gärtnerei Kloster Bonlanden

Samstag, 31.07.2010, 15.30 - 18.00 Uhr

Wir laden herzlich ein, unsere Gärtnerei zu besuchen und haben viel Informatives vorbereitet:

- * Nützlingseinsatz/Pflanzenschutz im biologischen Gartenbau
- * Schädlingsregulierung mit natürlichen Gegenspielern und Pflanzenstärkungsmitteln, Nutzen und Gefahren
- * Bodenpflege, Düngung im biologischen Gemüsebau, Humusgehalt im Boden,

* Bodenleben, vom Samenkorn zur Pflanze, Züchtungsarten, kein Patent auf Gene, alte Sorten.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Gärtnerei stehen an den einzelnen Stationen bereit, um Themen zu vertiefen und Fragen zu beantworten.

Zwischen 16.30 und 17.30 Uhr spielt die Bonlander "Mini-Band" unter der Leitung von Herrn Lehmut auf dem Gelände unserer Gärtnerei.

18.00 Uhr Abendsegen in der Klosterkirche

Abendgesänge mit dem Ensemble Entzücklika

Am Donnerstag, 12. August 2010, 20.00 Uhr gastiert das Ensemble Entzücklika mit seinen Nacht-Wandler-Abendgesängen in der Klosterkirche der Franziskanerinnen von Bonlanden (Berkheim). Am Anfang sieht es aus wie ein Konzert, am Ende war es dann doch ein Gottesdienst.

Entzücklikas Nachtwandler-Abendgesänge verschmelzen alte Choräle, Gesänge mit biblischen Texten, ansprechende Chansons und Lieder zum Mitsingen zu einer Art "Liederliturgie".

Gottesdienstlich wirkt die Veranstaltung beim Schein der Kerzen, wenn sie Pausen lässt, auf den Applaus verzichtet und altvertrauten Gebete in einer eigenen Dramaturgie anstimmt.

Der Liedermacher Alexander Bayer gibt immer wieder auch Einblicke auf die biblischen Quellen, aus denen sich die "Abendgesänge" speisen. Die Themen der Gesänge variieren je nach Jahreszeit und Anlass und suchen Heiteres und Trauriges auf. Entzücklika selber tritt kammermusikalisch auf mit Klavier, Flöte, Oboe und vierstimmigem Gesang.

Es gibt keine Eintrittskarten, dafür wird um Spenden gebeten. Am Ausgang steht ein Tisch mit Medien des Ensembles bereit.



Evangelische Kirchengemeinde Kirchdorf Kirchdorf – Berkheim – Kirchberg – Dettingen

Pfarramt Kirchdorf, Eichenstraße 13,
88457 Kirchdorf

Tel: (07354) 444 • Fax: (07354) 499

E-Mail: kontakt@evkirche-kirchdorf.de

Internet: www.evkirche-kirchdorf.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro Kirchdorf:

Dienstag / Mittwoch 9-11 Uhr, Freitag 16-18 Uhr

Wochenspruch: Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man umso mehr fordern (Lukas 12,48).

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 01. August 2010, 9. Sonntag nach Trinitatis

10.15 Uhr Kirchdorf, Evang. Gemeindehaus

Gottesdienst

- Prädikantin Hohenhorst

Sonntag, 08. August 2010, 10. Sonntag nach Trinitatis

10.15 Uhr Berkheim, Schulpavillon

Gottesdienst

- Prädikant Bolay

- gleichzeitig Kinderkirche

- anschließend Kirchcafé

Sonntag, 15. August 2010, 11. Sonntag nach Trinitatis

10.15 Uhr Kirchdorf, Evang. Gemeindehaus

Gottesdienst

- Prädikantin Heimann

Weitere Gottesdienste im Distrikt Rottum-Rot-Iller

Sonntag, 01. August 2010

08.45 Uhr Rot, Christuskirche

09.30 Uhr Ochsenhausen, Evang. Gemeindezentrum mit Abendmahl

Sonntag, 08. August 2010

09.00 Uhr Erolzheim, Diasporakirche

09.30 Uhr Ochsenhausen, Evang. Gemeindezentrum

Sonntag, 15. August 2010

08.45 Uhr Rot, Christuskirche mit Taufen

09.30 Uhr Ochsenhausen, Evang. Gemeindezentrum mit Taufe

10.45 Uhr Erolzheim, Seniorenzentrum

GEMEINDEGRUPPEN UND -KREISE

Frauentreff Berkheim, Dienstag, 03. August 2010, 15.00 Uhr, Schulpavillon Berkheim

Spiele:

TSV – Ringschnait	1 : 0
TSV – Mettenberg	0 : 1
TSV – Baustetten	0 : 3
TSV – Ingerkingen	1 : 0
TSV – Unterschwarzach	1 : 0
TSV – Muttenweiler	0 : 0

Eingesetzte Spieler:

Felix Büchele, Joel Claus, Niklas Häckelsmiller, Casey Honisch, Lukas Kohler, Jonas Lang, Moritz Laupheimer, Johannes Rief, Moritz Stuber,

Tore:

Casey 2, Joel

23.07.2010, F-Jugend und E-Jugend Saisonabschlussfeier 2009/2010

Toll, dass ihr alle so zahlreich zum Fest gekommen seid! Mehr zum Fest gibt's unter www.tsv-kirchberg.de!
Schöne Ferien! Eure Trainer

Ortsteilturnier in Sinningen

Am Samstag, den 28. August 2010 wird auf dem Sinninger Sportplatz ab 13.00 Uhr ein Fußballturnier der Sinninger Ortsteile stattfinden. Bereits heute machen wir auf dieses außergewöhnliche Sportereignis aufmerksam. Für Unterhaltung und das leibliche Wohl der Gäste wird bestens gesorgt sein.

Teilnahmebedingungen:

Alle Spieler müssen in Sinningen wohnen oder hier herkommen und in ihrem Ortsteil mitspielen.

Es wird in 9-er Mannschaften mit laufendem Wechsel gespielt. Wer mitmachen will sollte sich bei der jeweiligen Kontaktperson melden oder beim Training vorbeischaun.

Unterdorf: Manfred Lang, Tel: 91754

Bachzipfel: Rainer Lang, Tel: 8542

Oberdorf: Stefan Ruder, Tel: 936530

Siedlung: Udo Laupheimer, Tel: 2270

Trainingstage:

Dienstag, 10.8. und 17.8. und Mittwoch, 25.8. ab 19.00 Uhr
Bei genügend Interesse von Spielerinnen wird es auch ein Einlagenspiel mit Damenmannschaften geben.

Der Erlös dieses Turnieres kommt ausschließlich der Anschaffung einer neuen Vereinsfahne des TSV Kirchberg zugute.

Fritz Wohlhüter

Ortsvorsteher und Schirmherr



Kinderferienprogramm für Grundschüler

In der Woche 33 findet in diesem Jahr das Kinderferienprogramm für die Kleinen (ab 6 J.) statt.

Das Thema heißt: "Einfach märchenhaft"

Folgende Termine sind geplant:

Dienstag, 17. August, 9:00 bis 12:00 Uhr

Donnerstag, 19. August, 9:00 bis 12:00 Uhr

Donnerstagabend, 18:00 Uhr bis Freitag, 11:00 Uhr - mit Übernachtung! am Josefsheim

Bitte unempfindliche Kleidung anziehen und etwas zu trinken mitbringen.

Anmeldung bis Samstag, 14. August bei Gudrun Diebold, Tel. 7640

PS

In der Woche drauf ist dann für die 10-13Jährigen das Thema: "Die Zeitmaschine".

Die Uhrzeiten sind jeweils gleich.

Anmeldung bis spätestens Freitag 20. August



TV Kirchberg

Ergebnis Herren

In ihrem letzten Punktspiel haben die Herren gegen Mietingen 4:4 nach Sätzen gewonnen. Damit ist ihnen der Aufstieg gelungen.

Herzlichen Glückwunsch.

Schon mal zum vormerken – nach den Sommerferien wollen wir ein buntes Mixed Turnier austragen.

Jeder gegen Jeden, wie im letzten Jahr, ist angedacht.

Eine Liste und das genaue Datum hängen wir im Tennis aus.

Rechtzeitig erscheint auch eine Nachricht im Mitteilungsblatt.

Schöne Ferien - die Vorstandschaft



Kirchenchor Kirchberg

Sommerpause



Kirchenchor Sinningen

Unsere Sommerpause endet am Dienstag, 17. August. Wir

treffen uns dann wieder regelmäßig um 20.00 Uhr im Vereinsraum in Sinningen.



Illertal Kammermusikkreis e.V.

Illertal - Kammermusikkreis

Sommerpause



Dirk Heilmann

Liederkranz Kirchberg

An alle Sänger, Ehrensänger, Ehrenmitglieder mit Partnerinnen, sowie Freunde des Liederkranzes

Am Donnerstag den 29. Juli 2010 ab 18 Uhr treffen wir uns zu unserem traditionellen Grillfest, diesmal wieder am Schützenheim.

Wir freuen uns auf einen schönen Abend

Die Vorstandschaft



Wanderfreunde Sinningen

Grillfest der Wanderfreunde

Am Samstag, den 07. August 2010, findet wieder unser jährliches Grillfest statt. Hierzu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen. Wir beginnen um 19.00 Uhr bei der „Alten Schule“ in Sinningen. Fürs Essen und Trinken sollte jeder wie gewohnt sein Geschirr mitbringen und auch einen Salat fürs Büffet.

Für den Rest, inklusive Unterhaltung, ist bestens gesorgt.

Die Vorstandschaft

SOZIALVERBAND



Sozialverband VdK

Generalversammlung und Sommerfest der VdK-Ortsgruppe Kirchberg/Gutenzell/Hürbel

Am Samstag, 31. Juli, findet unsere turnusgemäße Generalversammlung statt.

Beginn ist um 14.00 Uhr beim katholischen Gemeindehaus in Hürbel.

Anschließend feiern wir unser alljährliches Sommerfest mit einem gemütlichen Beisammensein mit Musik, einem guten Essen und viel Witz und Humor.

Tagesordnung für die Generalversammlung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstands
3. Totenehrung

direkt ins Gespräch zu kommen. Neben der Offerte des Vorstellungsgesprächs bei den Personalverantwortlichen der genannten Unternehmen, bot die Agentur für Arbeit zusätzlich Informationsgespräche rund um die Ausbildung an. Die jungen Leute wurden vor ihrem Vorstellungsgespräch von einer Mitarbeiterin der Agentur für Arbeit auf den Beruf und das Gespräch vorbereitet und es gab einen kurzen Check der Bewerbungsmappe. Die Jugendlichen haben somit die Möglichkeit nach Ihrem erfolgreichen Schulabschluss im Sommer 2010 direkt in eine Ausbildung zu gehen. 9 Bewerber haben definitive Angebote von den anwesenden Unternehmen erhalten. Die Anzahl der sich daraus ergebenden Ausbildungsverträge bleibt abzuwarten.

Landratsamt Biberach

Das Landratsamt – Landwirtschaftsamt informiert:

Bäuerinnenlehrfahrt ins Illertal

Das Landwirtschaftsamt lädt alle Bäuerinnen und interessierte Frauen des Landkreises am Donnerstag, 5. August 2010 zur diesjährigen Bäuerinnenlehrfahrt ein.

Erster Treffpunkt ist um 9.30 Uhr der Betrieb Thomas Mayer in Unterschneitbach. Es wird ein neuer Boxenlaufstall mit angebautem Melkzentrum besichtigt.

Der zweite Programmpunkt ist um 11 Uhr der Kartoffelhof und Schälbetrieb Steinhauser in Dettingen an der Iller. Neben dem Kartoffelanbau erläutern die Betriebsleiter auch ihre Kartoffelverarbeitung und Spätzleproduktion.

Das gemeinsame Mittagessen um 12:30 Uhr findet in Kellmünz in der Gaststätte „Germania“ statt, die unter der Führung von Christine Kern, Meisterin der ländlichen Hauswirtschaft, steht.

Um 14 Uhr öffnet dann der Illertaler Blumengarten Hamp in Dettingen seine Türen für die Besucherinnen. Bei Kaffee und Kuchen im Gasthaus „Hirsch“ in Edelbeuren berichten abschließend Gertrud Gerner und Albert Basler über Neues aus dem Landwirtschaftsamt und dem Sachgebiet Hauswirtschaft und Ernährung.

Anmeldung bitte bis Montag, 2. August 2010 unter der Telefonnummer 07351 52-6702.

Bibliothek im KBSZ und Kreismedienzentrum während den Sommerferien nicht geöffnet

In den Sommerferien ist die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach vom 29. Juli 2010 bis 11. September 2010 geschlossen. Die Rückgabe ausgeliehener Medien ist trotzdem möglich. Der dafür eingerichtete Briefkasten befindet sich im Schulgebäude, links neben der Eingangstür der Bücherei und ist in den Ferien zu folgenden Zeiten zugänglich: Montag bis Freitag 8 bis 16 Uhr.

Das Kreismedienzentrum hat vom 2. August bis einschließlich 3. September 2010 ebenfalls nicht geöffnet.

BSVOBW

ERBLINDEN durch DIABETES? NEIN DANKE!

Wenn doch – wie geht es weiter?

Erblicken ist für einen Diabetiker mehr als nicht mehr sehen zu können.

Die Situation des erblindenden Diabetikers kann schwierig sein: Neben dem Nachlassen der Sehkraft kommt bei den Betroffenen das Gefühl hinzu, während der Behandlung selbst nicht genug getan zu haben. Die Ungewissheit, wie die anderen Organe betroffen sind, verstärkt die seelische Belastung. Selbsthilfegruppen sind eine gute Hilfe, doch der Gang zu ihnen fällt oft schwer.

Nicht mehr Lesen oder Schreiben zu können, dies kann bei Beginn der Sehbehinderung zu Verzweiflung und Hoffnungslosigkeit führen.

Anfänglich verbirgt man die beginnende Seheinschränkung. Dieses „nicht Schwäche zeigen dürfen“ führt dazu, dass einfache Hilfsmöglichkeiten und Unterstützungen nicht in Anspruch genommen werden. Wenn die Seheinschränkung für die Umwelt ersichtlich wird, erfolgt die Krankenschreibung als Weg aus dem Dilemma. Aber jetzt werde ich nur wegen weniger oder nicht Sehen aus meinem beruflichen und sozialen Umfeld herausgelöst. Aus Unwissenheit bzw. Hilflosigkeit oder monatelanges „gut meinen“ der Ärzte, meist bis zur Aussteuerung krankge-

schrieben. Was bedeutet das?

Allein in meinen vier Wänden hocken. Von allen gewohnten Informationen abgeschnitten, kein Fernsehen, keine Zeitung lesen, kein in Büchern rumstöbern, keine Bankauszüge kontrollieren, kein selbständiges Einkaufen.

Blutzucker testen, im Tagebuch protokollieren, Insulin dosieren? Auch mein Arbeitgeber rechnet nach so langer Zeit nicht mehr mit mir. Ich bin nicht mehr auf dem aktuellen Stand. Meine Arbeit ist auf Kollegen aufgeteilt, oder von einem Neuen übernommen worden.

Durch die damit verbundene Einschränkung der Mobilität, die zunehmende Unselbständigkeit ziehen sich viele erblindende Diabetiker noch stärker zurück, meiden die Gesellschaft und kapseln sich ab. Nicht selten bestimmen Depressionen und Tränen den Alltag.

Die Geduld, das Verständnis und die Liebe des Partners und der Familie kann auf eine harte Probe gestellt werden, bis es einem gelingt, sein Schicksal anzunehmen und diesen schweren Lebensabschnitt zu meistern.

Erst dann, wenn der Leidensdruck zu schwer wiegt, wenden sich die Betroffenen oder auch deren Freunde/Familie an einen Blindenverband wie dem unseren:

Blinden- u. Sehbehindertenverband

Ost-Baden-Württemberg e.V.

(BSVOBW e.V.), Fritz-Elsas-Str. 38, 70174 Stuttgart

Telefon: 0711-210 60-0, Fax: 0711-210 60-99,

mail: vgs@bsvobw.de

Wenn Sie all die beschriebenen Merkmale bei sich selber, bei Angehörigen oder Bekannten feststellen, scheuen Sie sich nicht und nehmen Sie Kontakt mit uns auf. Wir bieten kompetente Ansprechpartner auch in Ihrer Nähe, die Ihnen konkrete Hilfestellung, fachliche Beratung, rechtliche Vertretung und die Entwicklung neuer Lebensperspektiven bieten.

Ständig sind wir zur Durchführung unserer Tätigkeit auch auf finanzielle Unterstützung angewiesen, dies besonderes in Zeiten knapper öffentlicher Kassen. Gerne können Sie uns durch Ihre Spende auf unser Konto 2000077,

BLZ: 601 205 00, Bank für Sozialwirtschaft AG unterstützen.

Ihr Blinden- und Sehbehindertenverband

Ost-Baden-Württemberg

Musikverein Erolzheim

Liebe Musikfreunde,

bereits 1976 fand in Dettingen das erste Illertalfestival der Blasmusik statt. Seitdem treffen sich die benachbarten Musikkapellen Berkheim, Dettingen, Erolzheim, Kirchberg, Kirchdorf und dieses Jahr zu ersten Mal in Vertretung der Kirchdorfer Musikanten die Musikkapelle Oberopfingen in jährlichem Turnus zum freundschaftlichen Wettstreit in volkstümlicher Stimmungsmusik und Unterhaltungsmusik. Seit über 30 Jahren ist diese Veranstaltung ein musikalisches Highlight im Illertal und begeistert Besucher und Akteure gleichermaßen.

Wir, die Vorsitzenden der Illertalkapellen, laden Sie hiermit herzlich zum diesjährigen Festival ein. Erleben Sie einen stimmungsvollen Abend mit Unterhaltungsmusik der Spitzenklasse bei freiem Eintritt!

Termin: Sonntag, 01.08.2010

Ort: Erolzheim, Festzelt beim Schloss

Beginn: 19:30 Uhr

Auf Ihr Kommen freuen sich

MV Berkheim MV Dettingen

MV Erolzheim

Markus Göppel Roland Steinhauser

Susanne Schmiedle

MV Kirchberg MV Oberopfingen

Paul Görmiller Reinhard Schwarz

Bachritterburg Kanzach

Sticheleien“ mit Nadel und Faden

Ihr Name ist Programm! Am 31. Juli und 1. August wird sich Ann Ritter mit ihren Freunden auf der Bachritterburg interessanten „Sticheleien“ mit Nadel und Faden widmen. Neben Kochen und Backen am offenen Feuer bzw. im Kuppelofen, Färben mit Pflan-

tag-Nachmittag ist für Kinderbetreuung samt Kinderschminken gesorgt.

Das Waldfest und die Reiterprozession finden bei jeder Witterung statt; bei Regen wird der Gottesdienst im Zelt abgehalten.

**Jugendwerk der Arbeiterwohlfahrt
Inselparadies und einsame Sandbänke**

Das Jugendwerk der AWO Württemberg e.V. hat im Sommer noch Plätze bei Kinder- und Jugendfreizeiten

Vom 20.08. bis 04.09.2010 bietet das Jugendwerk der AWO Württemberg e.V. für alle zwischen 16 und 19 Jahren eine Freizeit auf Korfu an. Von Stuttgart aus geht es über Venedig mit Bus und Fähre auf die griechische Insel. Die Unterkunft liegt nur 200 m vom Strand entfernt, wo man in der Sonne relaxen oder sich beim Beachvolleyball austoben kann. Außerdem bietet die Umgebung tolle Möglichkeiten zum Schnorcheln und Klippen-springen.

Wer sich lieber einen kühlen Wind um die Nase wehen lässt, für den gibt es eine Segelfreizeit in Holland. Jugendliche im Alter von 16 bis 19 Jahre können vom 13.08. bis 22.08.2010 bei einem Segeltörn das holländische Wattenmeer erkunden. Je nach Windbedingungen und der Motivation im Team ist sogar ein Trip bis Bremerhaven und zurück möglich.

Bei den Freizeiten für Jugendliche ab 16 Jahren werden die Teilnehmer in die Gestaltung des Aufenthalts und des Programms einbezogen, sodass es genügend Möglichkeiten gibt, den Urlaub entsprechend den eigenen Wünschen und Vorstellungen verbringen zu können.

Auch für Jüngere gibt es noch Angebote. Kinder zwischen 7 und 10 Jahre können vom 15.08. bis 26.08.2010 nach Altensteig im Schwarzwald zu einem Zeltlager. Und für 13- bis 15-jährige gibt es vom 23.08. bis 02.09.2010 noch Plätze bei einem Camp in der Tschechei. Die Freizeiten werden von pädagogisch geschulten Teams geleitet, die sich intensiv auf die Freizeiten vorbereitet haben. Mit einem abwechslungsreichen Programm und einer altersgerechten Betreuung sorgen sie für einen tollen und erlebnisreichen Urlaub.

Für Familien mit geringem Einkommen besteht die Möglichkeit Zuschüsse zu beantragen. Weitere Informationen und Beratung dazu gibt das Jugendwerk der AWO gerne telefonisch. Anmelden kann man sich online unter www.jugendwerk24.de oder per Telefon unter (0711) 52 28 41.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

„Menschen und Viecher“ -

Großes Kinderfest im Museumsdorf

Es ist wieder soweit: Am Sonntag, 1. August, findet in Kürnbach von 10.00 bis 18.00 Uhr das große Kinderfest statt. Das Museumsdorf lädt ein zu einem fröhlichen Tag voller Abwechslung und „tierischer“ Spiele für die ganze Familie. Mit dem Fest startet das Museumsdorf in sein buntes Sommerferienprogramm.

Passend zum Jahresmotto „Tiere im Museum“ können die kleinen Besucherinnen und Besucher am kommenden Sonntag spielerisch erfahren, wie Mensch und Tier früher miteinander lebten. In Spielen wie Hufeisenwerfen und Kuhschwanzpinnen, Eierslalomlaufen und Armbrustschießen, Magnetfischeangeln und Wettmelken können die Kleinsten ihr Glück versuchen. Kreativ-Aktionen wie Steinkäfer bemalen oder Zwirbelkino, Wollschafe und Federmasken basteln bringen zudem viel Freude.

Ein Tierquiz, Ponyreiten und Fahrten mit der Pferdekutsche, aber auch das Schussenrieder Puppentheater oder Seile machen beim Seiler Emhard uvm. runden das abwechslungsreiche Kinderfestprogramm ab. Auch die Mini-Dampfbahn ist an diesem Tag zu bestaunen und dreht schnaubend ihre Runden. Am „Tag der Freilichtmuseen“ können sich die Besucher zudem über das Angebot der anderen sechs Freilichtmuseen informieren.

Die Vesperstube, die Freiwillige Feuerwehr Bad Schussenried und Museumsbäcker Butzug laden zu Speis und Trank ein. Das Kinderfest findet bei jedem Wetter statt.

Der 1. August markiert zugleich den Beginn des abwechslungsreichen Sommerferienprogramms im Museumsdorf für Kinder von 6 bis 14 Jahren. Jeden Dienstag und Donnerstag lädt das

Museumsteam - soweit nicht anders vermerkt - von 14.00 bis 16.00 Uhr zu einer spannenden Aktion ein. In der ersten Ferienwoche geht es um die Kunst, Gärten zu verschönern und um die Welt der Hornissen. Besuch vom Falkner mit seinen Greifvögeln bekommen die Kinder im Museum in der zweiten Woche. Darüber hinaus stehen in der ersten Hälfte der Sommerferien Aktionen rund um das Stelzen-Bauen, Pergamentschreiben, Filzen uvm. an. Anmeldeschluss für die Programme ist jeweils der Tag vorher. Informationen und Anmeldungen unter Tel. (07583) 942050 oder museumsdorf@biberach.de

DRK Bereitschaft Erolzheim

Termin Altkleidersammlung September

www.drk-erolzheim.de

Die DRK-Bereitschaft Erolzheim führt am **Samstag, 25. September**, in ihrer Gemeinde wieder eine **Altkleidersammlung** durch.

Bitte merken Sie sich diesen Termin vor und unterstützen Sie so mit Ihrer Altkleiderspende an das DRK die örtliche Hilfsorganisation.

Es stehen Ihnen auch die Altkleidercontainer an unserem DRK-Heim (Erolzheim, Ortsausgang Kirchberg) oder im Wertstoffhof Erolzheim hierfür zur Verfügung.

Sammelware ist: Bekleidung, Unterwäsche, Bett- und Haushaltswäsche, Federbetten, Schuhe, Hüte, Decken, Handtücher, Handtaschen, Gürtel etc.

Tombola für Kinderhospiz im Freibad Kirchdorf

Am 01. August findet im Freibad Kirchdorf in der Zeit von 13.00 – 17.00 Uhr eine Tombola zu Gunsten des Kinderhospiz Bad Grönenbach statt. Der Reinerlös dieser Veranstaltung kommt zu 100% dem Hospiz zu Gute.

Stoppt das »Vogel-Strauß-Syndrom«



**Zeigt Zivilcourage.
Ruft Hilfe: 110**

Menschen werden belästigt, bedroht, geschlagen, sexuell gedemütigt – vor unseren Augen.

Die Opfer hoffen auf unsere Hilfe. Viel zu oft jedoch vergebens.

Jeder von uns kann helfen. Auch Sie!



www.weisser-ring.de
Spendenkonto 34 34 34
Deutsche Bank Mainz (BLZ 550 700 40)
Opfer-Telefon 0800 0800 343